



## **Teekanne Nachhaltigkeitspolitik im Einkauf für Tee, Kräuter und Früchte**

### **Unsere Verantwortung – eine nachhaltige Lieferkette**

Als traditionsreiches Familienunternehmen trägt die Teekanne-Gruppe seit 1882 Verantwortung für Umwelt, Gesellschaft und zukünftige Generationen. Eine nachhaltige Lieferkette ist dabei ein zentraler Bestandteil unseres Handelns. Unsere Lieferanten sind wesentliche Partner auf diesem Weg und prägen maßgeblich die Qualität und Integrität unserer Produkte.

### **Unser Anspruch**

Die Teekanne-Gruppe versteht sich als Treiber für gesunden Genuss, verbunden mit ökologischen und sozialen Verbesserungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Wir sind der Überzeugung, dass eine nachhaltige Rohwarenbeschaffung hierfür das Fundament bildet.

Deshalb beziehen wir den Großteil unserer Rohwaren auch direkt aus den Ursprüngen und pflegen langfristige, vertrauensvolle Partnerschaften. Langjährige, vertrauensvolle Partnerschaften mit unseren Lieferanten sind für uns und unseren langfristigen Unternehmenserfolg dabei sehr wichtig.

Diese Einkaufspolitik dient als verbindlicher Leitfaden für uns und unsere Partner. Sie gilt für alle Schwarz-, Grün-, Weiß- und Rooibosteestees sowie für Kräuter und

Früchte. Wir erwarten, dass unsere Partner die nachfolgenden Grundsätze aktiv unterstützen und gemeinsam mit uns umsetzen

## **Ziele für eine nachhaltige Rohwarenbeschaffung**

### **1) Kontinuierliche Ausweitung zertifizierter Rohwaren**

Wir setzen auf unabhängige Zertifizierungen, um Umwelt- und Sozialstandards im Anbau unserer Rohwaren sicherzustellen. Diese Zertifizierungen helfen uns dabei die Einhaltung wichtiger Umwelt- und Sozialstandards im Anbau unserer Rohware zu unterstützen. Ein zentraler Partner ist die Rainforest Alliance, mit der wir bereits seit 2011 zusammenarbeiten. Wir sind überzeugt, mit der Rainforest Alliance einen starken, unabhängigen Partner an unserer Seite zu haben, der durch seine langjährige Expertise eine weitere Entwicklung hin zu umweltschonenden Anbaumethoden und fairen und sicheren Arbeitsbedingungen mitgestalten kann. Die Rainforest Alliance arbeitet im Bereich Kräuter und Früchte mit der Union für Ethical Biotrader (UEBT) zusammen und zertifiziert die Anbauer in diesem Bereich. Ein weiteres wesentliches Instrument in Richtung nachhaltige Anbaumethoden stellt für uns das europäische Bio-Siegel dar.

### **Der ökologische Landbau verfolgt das Ziel:**

- einen möglichst geschlossenen betrieblichen Nährstoffkreislauf aufzubauen (Futter- und Nährstoffgrundlage soll der eigene Betrieb sein)
- die Bodenfruchtbarkeit zu erhalten und langfristig zu verbessern
- die Belastung unserer Umwelt durch chemische Mittel durch das Verbot von Pestiziden und Herbiziden zu verhindern

Unser Ziel ist es, ausgewählte Rohwaren innerhalb der nächsten Jahre Bio-zertifiziert zu beziehen und hierdurch den zunehmenden Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden, umweltfreundliche Anbaumethoden auszuweiten und Produkte anzubieten, die den strengen Anforderungen der europäischen Bio-Verordnung folgen.

Unsere Meilensteine in dieser Kategorie sind:

- Seit 2017 bzw. 2019 haben wir bereits alle unsere Schwarz-, Grün- und Weißtee-Rohwaren sowie Rooibosteestees auf Rainforest Alliance-zertifizierte Rohware umgestellt.
- Seit 2023 beschaffen wir in allen Rohwarenbereichen mindestens 75% nachhaltig zertifizierte Rohwaren (RFA, Bio, Fairtrade)

## 2) Teekanne Klimaziele

Als produzierendes Unternehmen tragen wir Verantwortung für den Klimaschutz. Viele Ursprungsländer unserer Rohwaren sind bereits heute stark vom Klimawandel betroffen. Seit 2024 richten wir unsere Klimastrategie vollständig an der **Science Based Targets initiative (SBTi)** aus. Unsere Ziele wurden bei der SBTi eingereicht und validiert. Grundlage ist die jährliche Bilanzierung unserer gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette (Scope 1–3).

Unsere Klimastrategie umfasst sowohl kurzfristige als auch langfristige wissenschaftsbasierte Reduktionsziele sowie unser Commitment zu entwaldungsfreien Lieferketten.

### Unsere SBTi-Ziele im Überblick:

#### Kurzfristige Ziele bis 2033

- **Reduktion Scope 1 & 2 um 85,1 %** (Basisjahr 2017)
- **Reduktion Scope 3 um 32,5 %** (Basisjahr 2023)
- **Reduktion Scope 3 FLAG** (Forest, Land, Agriculture) um **39,4 %**
- **Entwaldungsfreie Lieferketten für primäre Rohstoffe ab Ende 2025**

#### Langfristige Ziele bis 2045

- **Reduktion Scope 1 & 2 um 90 %**
- **Reduktion Scope 3 um 90 %**
- **Reduktion Scope 3 FLAG um 72 %**

Diese Ziele bilden den Rahmen für unsere Klimaschutzmaßnahmen an unseren Standorten und in der Lieferkette. Um sie zu erreichen, setzen wir auf direkte Emissionsreduktionen, den Ausbau erneuerbarer Energien, verbesserte Datentransparenz (insbesondere durch die Erhebung von Primärdaten im Ursprung) sowie die aktive Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten.

### 3) Teekanne Code of Conduct

Ein weiteres verbindliches Instrument zur Weiterentwicklung fairer und nachhaltiger Anbaumethoden stellt unser Code of Conduct dar. Diesen müssen alle unsere Rohwarenlieferanten unterzeichnen, bevor wir eine Geschäftsbeziehung mit ihnen eingehen.

Er basiert auf internationalen Standards, insbesondere den **ILO-Kernarbeitsnormen** und umfasst:

- Verbot jeglicher Form von Kinder- und Zwangsarbeit
- Einhaltung wesentlicher Maßnahmen zur Arbeitssicherheit und Gesundheit
- Einhaltung von Umweltstandards
- Vorgaben zu Entlohnung und Arbeitszeiten
- Recht auf Versammlungsfreiheit und Kollektivverhandlungen

Auf Basis einer Risikobewertung beauftragen wir unabhängige, akkreditierte Organisationen, CSR-Audits in den Ursprungsländern durchzuführen. Diese dienen der Überprüfung der im Code of Conduct definierten Anforderungen an unsere Lieferanten und sind verpflichtend.

### 4) Entwaldungsfreie Lieferketten

Der Schutz natürlicher Ökosysteme ist ein zentraler Bestandteil unserer Verantwortung. Wir verpflichten uns, **bis spätestens 31. Dezember 2025** eine **entwaldungsfreie Lieferkette** für alle relevanten Rohwaren sicherzustellen – im Einklang mit den Anforderungen der **EU-Entwaldungsverordnung (EUDR)**.

Wir erwarten von unseren Lieferanten:

- vollständige Einhaltung der EUDR-Vorgaben
- Bereitstellung aller erforderlichen Rückverfolgbarkeitsdaten
- aktive Unterstützung bei der Umsetzung unserer SBTi-Ziele zur Entwaldungsfreiheit

Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Schutz globaler Wälder und zur Sicherung der Biodiversität.

Wir bei TEEKANNE sind überzeugt, durch die definierten Ziele wichtige Leitplanken für die Entwicklung hin zu noch nachhaltigeren Anbaumethoden und die Weiterentwicklung von Arbeitsbedingungen in den Ursprungsländern seiner Rohwaren zu setzen. Gemeinsam mit unseren Partnern werden wir intensiv an der Umsetzung unserer Ziele arbeiten, um unserem Anspruch, „Jeden Tag ein Schlückchen besser“ gerecht zu werden.

Düsseldorf, den 11.08.26



Dr. Christian Mestwerdt  
(Geschäftsführer)



Christian Bergman  
(Leiter Einkauf und Logistik)